

**Anregungen und Empfehlungen
der Bezirksausschüsse**

Stellungnahmen

Baureferat

Bezirksausschuss des 2. Stadtbezirks
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

Vorsitzender
Andreas Klose

An die
Stadtkämmerei
SKA-HAII-21

K	ROR	GL	KaSiA	I	II
StD	Stadtkämmerei			I/1	II/1
RL/S	06. Mai 2019			I/2	II/2
Az.	943-02-2018			I/3	II/3
Anly	L	D	R	I/4	

Privat:
Westermühlstraße 18
80469 München
Telefon:
Mobil:
E-Mail:

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/22802673
Telefax: 089/22802674
ba2@muenchen.de

ohne Vorg.

München, den 02.05.2019

**Mittelfristige Finanzplanung 2018 – 2022, Mehrjahresinvestitionsprogramm,
Fortschreibung für die Jahre 2019 bis 2023**
Ihr Schreiben vom 21.03.2019

Stellungnahme des BA 2 – Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt
Unser Zeichen: 2019.04 B 3.3.2

Sehr geehrte Frau

der Bezirksausschuss 2 – Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt hat sich in seiner Sitzung am 30.04.2019 mit dem o.g. Vorgang befasst und einstimmig beschlossen, sich wie im vergangenen Jahr zu äußern:

Der Bezirksausschuss befürwortet einstimmig, dass Kosten für die Umgestaltung von Goetheplatz, Baldeplatz und Paul Heyse Unterführung eingestellt werden.

Mehrheitlich wurde angeregt, dass Kosten für Fahrradstreifen in der Lindwurmstraße aufgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gekz!

Andreas Klose
Vorsitzender des BA 2 - Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt

Bezirksausschuss des 4. Stadtbezirkes
Schwabing-West



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

Stadtkämmerei
SKA-HAII-21

Vorsitzender:
Dr. Walter Klein

Privat:
Angererstr. 7 b, 80796 München
Telefon:
Telefax:

BA-Geschäftsstelle Mitte:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 29165173
Telefax: 22802674
E-Mail: baq-mitte_dir@muenchen.de

09.05.2019

**Mehrjahresinvestitionsprogramm:
Fortschreibung für die Jahre 2019-2023**

Unser Zeichen: B 2.1 04/19

Sehr geehrte Frau

der Bezirksausschuss 4 Schwabing-West hat sich in seiner Sitzung am 08.05.2019 mit Ihrem Anhörungsschreiben vom 21.03.2019 befasst.

Mit einstimmigem Beschluss bittet der BA um Aufnahme folgender Punkte in die Investitionsliste 1 des MIP 2019 – 2023:

- 1. ausreichende Mittel für eine zügige Sanierung und Instandsetzung der Schulen am Hohenzollernplatz, am Scheidplatz und am Elisabethplatz
- 2. ausreichende Mittel für die von Bürgern und BA geforderte Umgestaltung und Aufwertung des „Adams-Lehmann-Platzes“ (s. Bürgerversammlungsempfehlung Nr. 14-20 E 02360 vom 15.11.2018 und BA-Beschluss vom 27.02.2019 dazu)

Mit freundlichen Grüßen

W.K.

Dr. Walter Klein



-140-

Landeshauptstadt München, Direktorium
D-HA II / BA Geschäftsstelle Ost

Stadtkämmerei
SKA-HAII-21

K.	Ed	GL	KaStA	I	II
StD	Stadtkämmerei			I/1	II/1
RL/S	23. April 2019			I/2	II/2
Az.	943-03-2018			I/3	II/3
Ant.	L	D	R	I/4	

Vorsitzende
Adelheid Dietz-Will

F-Mail:

Telefon:

Geschäftsstelle Ost:

Friedenstraße 40

81660 München

Telefon: (089) 233 - 61484

Telefax: (089) 233 - 989 61484

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 12.04.2019

Ihr Schreiben
21.03.2019

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
A 7.1 / 04/19

**Mittelfristige Finanzplanung 2018-2022, Mehrjahresinvestitionsprogramm -
Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2019-2023
Anhörungsverfahren**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 5 hat zu o.g. Anhörung in seiner Sitzung am 10.04.2019 folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen:

Der BA fordert die Aufnahme in die Investitionsliste für folgende längst anstehenden Projekte:

1. - Markt Wiener Platz *Komm Ref*
2. - Spielplatz Johannisplatz *Spiel*
3. - Barrierefreier Weg am Mariahilfplatz *Bau*
4. - Sanierung Jugendtreff Au am Kegelhof
5. - Sanierung der Grundschule an der Flurstraße

Wir bitten um Berücksichtigung im weiteren Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Adelheid Dietz-Will
Vorsitzende im BA 5
Au-Haidhausen

Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirkes
Sendling-Westpark



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstr.14, 81373 München

An die
Stadtkämmerei

SKA HA II-21

Vorsitzender
Günter Keller

Privat:
Grüntenstr. 14e, 80686 München
Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33882
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 07.05.2019

Mittelfristige Finanzplanung 2018-2022
MIP -Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2019-2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 7 Sendling-Westpark hat sich in seiner Sitzung am 30.04.2019 mit o.g. Thema befasst.

Der BA 7 fordert, nachstehende Investitionen in die Investitionsliste 1 auf zunehmen:

1. Kinder- und Jugendzentrum im Stadtbezirk Sendling-Westpark, auf dem derzeitigen Standort der freiwilligen Feuerwehr in der Zillertalstr. SOZ/
KOM
2. Verlegung des Standortes der Freiwilligen Feuerwehr im Stadtbezirk an die Garmischer Str. 262 KVR/
KOM
3. Planung und Bau eines Bildungscampus auf dem Gelände der ehemaligen Gehörlosenschule mit Realschule, Mehrfachturnhalle und Schwimmbad. RBS
4. Bau des geplanten Kultur-/ Bürgerhauses an der Westendstraße. KOM
5. Neugestaltung des Platzes Waldfriedhofstraße / Fürstenrieder Straße. BAU
6. Einbau einer Rolltreppe am S-/U-Bahn Heimeranplatz / Josef-Rank-Weg zum Gewerbegebiet an der Hansastraße (ADAC, Fraunhofer, Obermeier, Polizeipräsidium usw.). RAW
7. Sendlinger Spange, Planung und Planfeststellung zur Realisierung des Vollausbaus vom Laimer Bahnhof zum Heimeranplatz. BAU/
PLAN
8. Gestaltung des Partnachplatzes: Konzept und Errichtung von ausreichend Fahrradabstellmöglichkeiten, Planung eines verkehrsberuhigten Bereichs im Norden des Platzes auf der Basis der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt“ BAU/
PLAN

9. **BAW/ PLAN** Neubau der Fußgänger- und Radfahrerunterführung unter der Garmischer Straße in Höhe der Markomannenstr. Sie soll auch für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Mobilitätseinschränkungen gemacht werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Günter Keller
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 9. Stadtbezirkes
Neuhausen - Nymphenburg



Landeshauptstadt
München

-143-

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord.
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

An die
Stadtkämmerei
SKA-HAII-21

Vorsitzende
Anna Hanusch

Privat:
Schlörstr. 4
80634 München
Telefon:
E-Mail:

Geschäftsstelle:
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München
Telefon: 159 86 89 35
Telefax: 159 86 89 21
E-Mail: ba9@muenchen.de

München, 23.04.2019

Unser Zeichen: 9.6.1/04/19

**Mittelfristige Finanzplanung 2018-2022,
Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2019 bis 20123**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 09 hat sich in seiner Sitzung am 16.04.2019 mit Ihrer Zuleitung vom 21.03.2019 befasst und folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Es wird gebeten, für den Stadtbezirk 9 Neuhausen-Nymphenburg die in der Anlage **fett** hervorgehobenen Forderungen - wie beschrieben - im Rahmen der Fachberatungen über das Mehrjahresinvestitionsprogramm vorzubereiten.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Prof. Oliver Belik
stellv. Vorsitzender

Anlage: Stellungnahme BA 9 vom 16.04.2019

Investitionsausschuss des 9. Stadtbezirks - Neuhausen-Nymphenburg -
der Landeshauptstadt München

An die
Landeshauptstadt München
Stadtkämmerei
SKA-HAII-21
Marienplatz 8
80331 München

16. April 2019

**Beschlussvorlage zur Fortschreibung des Mehrjahres-
investitionsprogrammes für die Jahre 2019-2023**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 9 fordert, die im MIP 2018-2022, Variante 650, Stand 23.01.2019, in der Investitions-
liste 1 (IL1) eingestellten Vorhaben auch für das MIP 2019-2023 in die Investitionsliste 1
aufzunehmen, soweit diese nicht in 2018 abgeschlossen wurden.

- 1 - 0640.4015
ASZ-Plus, Arnulfstraße 294
KOM / SOZ Der BA 9 fordert die zügige Umsetzung der geänderten Planung (Kellergeschoss,
Erdgeschoss, 1. OG und Prüfung eines 2. OG).
- 2 - 0640.7070
SOZ / KOM Wotanstraße 88, Umbau eines Bürogebäudes in ein Flexi-Heim
- 3 - 2300.8140
RBS Adolf-Weber-Gymnasium, Kapschstraße 4
- 4 - 2300.8580
RBS Rupprecht-Gymnasium, Albrechtstraße 7
- 5 - 4356.7880
SOZ Neuhauser Trafo, Aldringenstraße/Nymphenburger Straße
- 6 - 4647.2030
RBS Krippe „Neuhauser Trafo“, Aldringenstraße/Nymphenburger Straße
- 7 - 4647.5525
RBS HfK Postillonstraße 3
- 8 - 4647.5605
RBS Haus für Kinder, Dom-Pedro-Straße, Neubau Pavillon

- 9 - 4650.7530
SOE/
KOM Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Regionalstelle München-Moosach
Der BA 9 fordert die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

- 10 - 4706.7530
SOE/
KOM Umbau und Ersteinrichtung für TKT 6, Thorwaldsenstraße

- 11 - 5800.8410
BAU Taxispark, öffentliche Grünfläche
Der BA 9 fordert die Fertigstellung des Projektes bis 2020.

- 12 - 6300.1160
BAU Neubaustrecke Tram
Westtangente

- 13 - 6300.1610
BAU Leonrodplatz
Nachdem seit Februar 1994 ein vom Stadtrat genehmigtes Plangutachten vorliegt, fordert der BA 9 die Fortschreibung des Gutachtens, einschließlich der planungsrechtlichen Voraussetzung für eine -nicht provisorische- sondern endgültige Umgestaltung des Leonrodplatzes.

- 14 - 6300.1700
BAU Nibelungenstraße, Radwegrückbau
Der BA 9 fordert, da die Planung 2018 abgeschlossen ist, die zügige Umsetzung der Baumaßnahme.

- 15 - 6300.1165
BAU Arnulfpark - Fuß-/Radwegbrücke
Der BA 9 fordert die Fertigstellung der Baumaßnahme für spätestens 2021.

- 16 - 6300.1385
BAU Menzinger Straße/Wintrichring

- 17 - 6300.1400
BAU Landshuter Allee Tunnel, Beleuchtung

- 18 - 6300.1695
BAU Winzerer-/Lothstraße
Neugestaltung des Platzbereiches, barrierefreier Ausbau Bushaltestellen

- 19 - 6300.1720
BAU Romanplatz - Gestaltung

- 20 - 6300.7580
BAU Landshuter Allee Tunnel

- 21 - 6300.8070
BAU Laimer Unterführung

- 22 - 8800.7590
BAU Dachauer Straße 110, Jutierhalle

Der BA 9 fordert darüber hinaus:

- 23 - für die GS/MS Winthirplatz 6
RBS Errichtung der Mensa und weiterer Schulflächen für die Grund- und Mittelschule mit Integration Haus für Kinder im Erweiterungsbau. Projektauftrag und Projektgenehmigung sind so schnell wie möglich zu realisieren. Aufnahme in die IL 1.
- 24 - für die GS Hirschbergstraße
RBS Trotz Auszug der Berufsschule für Körperpflege ist die Generalsanierung der Schule immer noch dringend geboten. Der BA 9 widerspricht der Aussage im MIP 2018-22, wonach nur mit Bauunterhaltungsmitteln das Nötigste getan werden muss. Deshalb Aufnahme der Generalsanierung in die IL 1.
- 25 - für das Käthe-Kollwitz-Gymnasium
RBS Bau Dreifachturnhalle und Schwimmbad sind in das nächste Schulbauprogramm und in die IL 1 aufzunehmen wegen großem Bedarf für Sport- und Schwimmhalle im Viertel sowie Festlegung eines weiteren Standortes für ein zusätzliches Schulschwimmbad.
- 26 - Wegen stark gewachsener Bevölkerungszahl im Gebiet des BA 9 Ertüchtigung aller Sportflächen, um dem gestiegenen Bedarf Rechnung zu tragen. Aufnahme in die Mehrjahresinvestitionsplanung.
RBS Wo möglich Errichtung von Kunstrasenplätzen, die es ganzjährig ermöglichen Sport zu treiben, Unterstützung der im Viertel beheimateten Sportvereine bei der Umrüstung, damit diese mehr Mitglieder aufnehmen können. Aufnahme in die Mehrjahresinvestitionsplanung.
- 27 - für das Bürgerbüro Neuhausen-Nymphenburg die Erweiterung bzw. einen neuen Standort im 9. Stadtbezirk (Kreativquartier, Umspannwerk Landshuter Alle, Umfeld der Projektentwicklung „Paketposthalle“). Aufnahme in die Mehrjahresinvestitionsplanung.
KVR
- 28 - ein Verkehrskonzept für den Bereich Rotkreuzplatz, Wendl-Dietrich-Straße, Steubenplatz, Wilhelm-Hale-Straße, Arnulfstraße, Projektentwicklungsgebiet „Paketposthalle“.
RBS Aufnahme in die Mehrjahresinvestitionsplanung.
BALL PLAN

Die Beschlussvorlage wurde in der Sitzung des BA 9 am 16. April 2019

einstimmig angenommen

mehrheitlich angenommen

Bezirksausschuss des 17. Stadtbezirkes
Obergiesing - Fasangarten



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Stadtkämmerei
Mehrjahreshaushaltswirtschaft
Finanz- und Investitionsplanung
SKA - HA II - 21

Vorsitzende
Carmen Dullinger-Oßwald

Privat:
Telefon:
E-Mail:

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 - 6 14 82
Telefax: 233 - 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 23.04.2019

Ihr Schreiben vom
21.03.2019

Ihr Zeichen
SKA - HA II - 21

Unser Zeichen
7.2.1 / 04-19

Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022
Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2019 - 2022

Stellungnahme des BA 17

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer im Betreff genannten Anhörung vom 21.03.2019 teile ich mit, dass sich der Bezirksaus-
schuss 17 - Obergiesing-Fasangarten - nach Vorberatung in seinen Unterausschüssen in seiner
Sitzung am 09.04.2019 mit der Angelegenheit befasst und auf Empfehlung der Unterausschüsse
einstimmig nachfolgende Stellungnahme beschlossen hat

Der BA 17 bittet um zusätzliche Aufnahme folgender Punkte in die Mehrjahresinvestitionslisten:

1. RBS Einzelplan 2, 21 Grund- und Mittelschulen, 2110 Grundschulen:
Beantragung der Aufnahme von Planungskosten (zunächst in den Jahren 2020 - 2022) für
eine zusätzliche Grundschule im 17. Stadtbezirk in das Mehrjahresinvestitionsprogramm.
2. BAU Bei Punkt 6300.1350 neben den fehlenden Planungskosten in den Jahren 2021-2022 auch
die Baukosten ab Beginn der Baumaßnahme für den städtischen Anteil.
3. BAU Bei Punkt 6300.1645 fehlt die Fortschreibung der Planungskosten für die Neuordnung der
Tegernseer Landstraße (vor allem Tegernseer Landstraße Nord und Tegernseer Platz) für
die Jahre 2021 - 2022, ebenfalls fehlen die Kosten für die bauliche Umsetzung der Neu-
ordnung der Tegernseer Landstraße Nord und den Tegernseer Platz gänzlich. Beides ist
entsprechend zu ergänzen.
4. BAU Bei Punkt 6300.1560 fehlt die Fortschreibung der Planungskosten in den Jahren 2020 -
2022 ebenso wie die entsprechenden Baukosten für die Brücke. Beides ist entsprechend
zu ergänzen.
5. BAU Bei Punkt 6600.7520 fehlt die Fortschreibung der Planungskosten für den städtischen
Anteil für die Jahre 2020 - 2022 ebenso wie die entsprechenden Baukosten für den
städtischen Anteil. Beides ist entsprechend zu ergänzen.

Die zuständigen Fachreferate erhalten jeweils Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Carmen Dullinger-Oßwald
Vorsitzende im BA 17
Obergiesing - Fasangarten

Bezirkssausschuss des 19. Stadtbezirkes
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -
Fürstenried - Solln



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München

Vorsitzender
Dr. Ludwig Weidinger

An die
Stadtkämmerei
SKA-HA II-21

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: (089) 233-33883
Telefax: (089) 233-33885
E-Mail: ba19@muenchen.de

München, 08.05.2019

**Mittelfristige Finanzplanung 2018 – 2022
Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2019 bis 2023**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 19 hat sich in seiner Sitzung am 07.05.2019 mit o.g. Thematik befasst und einstimmig folgende Stellungnahme hierzu beschlossen:

Der BA vermisst bei der aktuellen Aufstellung des MIP 2018 - 2022 folgende Projekte im Stadtbezirk 19:

- 1. • Tram-Westtangente
- 2. • Grundschule Ratzingerplatz und
- 3. • Siemens-Sportpark

Da es sich um dringende Infrastruktur-Projekte im Stadtteil handelt, sollten sie entsprechend finanziell im MIP berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Ludwig Weidinger
Vorsitzender

dem Bezirksausschuss 20

SPD Fraktion

Antrag

14.04.2019

Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023

Der BA 20 fordert die LH München auf, Finanzmittel in die Investitionsliste 1 für folgende Projekte einzustellen:

- 1) Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen an der A96
- 2) Weiterbau des Landschaftsparks „Laim/Hadern/Pasing“
- 3) Neubau der Kindertagesstätte „Heiglhofstr. 68“, zusätzlich 3 KG (1. KG als Ersatz für die KiTa Würmtalstr. 126)
- 4) Neubau der Kindertagesstätte „Farnweg 12“
- 5) Neubau bzw. Sanierung der Kindertagesstätte „Blumenauer Str. 9“
- 6) Modellsporthalle Hadern
- 7) Generalsanierung des „Treff 21“ Terofalstr. 68
- 8) Lichtzeichenanlagen „Sauerbruch- / Zöllnerstraße“, „Waldwiesenstr. / Am Ährenfeld“
- 9) Umgestaltung des Bolzplatzes an der Krokus-/Veilchenstr.
- 10) Neubau einer Außenstelle für das Alten- und Servicezentrum „Kleinhadern-Blumenau“ am Max-Lebsche-Platz
- 11) Umgestaltung der Blumenauer Str. zwischen Terofalstr. und Senftenauerstr. als Stadtteilzentrum

Begründung:

In allen Projekten liegen z.T. seit Jahren Anträge des BA Hadern und/oder Planungen der Verwaltung vor. Hierauf und auf die MIP-Stellungnahmen der vergangenen Jahre wird Bezug genommen.

Antrag zum MIP 2019 - 2023

Der BA 20 – Hadern fordert die LH München auf, Finanzmittel in der **Investitionsliste 1** des MIP 2019 – 2023 auszuweisen für:

- A** Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen an der Bezirkssportanlage am Wolkerweg entlang der A 96 (Lindauer Autobahn)
- B** **Grundschule an der Senftenauerstraße**
- Erweiterung der Turnhalle
- energetische Sanierung des gesamten Schulgebäudes
- gem. Schulentwicklungsplanung für die Münchner öffentl. Grund- u. Mittelschulen sowie Förderzentren (Schulbauoffensive 2013/2030),
Umbau zur Generierung von einem neuen Klassenzimmer,
und die Erweiterung durch den Festbau von fünf neuen Klassenzimmern
- C** **Grundschule am Hedernfeld**
- Sanierung der Turnhallenduschen
- Sanierung der Außenfassade
- D** **Grund- u. Mittelschule an der Guadinistraße**
- gem. Schulentwicklungsplanung für die Münchner öffentl. Grund- u. Mittelschulen sowie Förderzentren (Schulbauoffensive 2013/2030),
Festbau von 6 – 10 zusätzlichen Klassenzimmern für die Grundschule (auch zur Entlastung der GS an Großhaderner Straße) da bereits 3 Fachlehrsäle der Mittelschule an die Grundschule abgetreten wurden
- E** Erstmalige Herstellung der Sauerbruchstraße zwischen Prälat-Wellenhofer-Straße und Zöllerstraße
- F** Gestaltung des Canisiusplatz zwischen Schule und Kirche
- G** Abriss und Neubau der Kindertagesstätte an der Blumenauer Straße
- H** Lichtzeichenanlage Sauerbruchstraße/Zöllerstraße
- I** Neugestaltung des Hönigschmid-Platz
- J** Verwirklichung eines Stadteilkulturzentrums mit flexibler Raumgestaltung, Bühne und entsprechender Bewirtschaftung und Ladenlokalen am Max-Lebsche-Platz

CSU-Fraktion



01. April 2019

- K Einrichtung eines Stadtteilmuseums /-archiv im ehemaligen Rathaus an der Würmtalstraße nach Auflösung bzw. Verlegung des 1-gruppigen Kindergartens
- L Überplanung des Bereichs Großhaderner Straße vor der freiwilligen Feuerwehr im Rahmen des Neu-/Umbau
- M Neugestaltung des Blumenauer Zentrums
- N Verlängerung der U6 nach Planegg
- O Verwirklichung eines Alten- u. Servicezentrum auf dem Max-Lebsche-Platz
- P Sanierung der Gebäude der Bezirkssportanlage an der Ludwig Hunger Straße

Für all diese Objekte liegen seit Jahren Anträge des BA- 20 – Hadern vor.

Peter Winklmeier
Sprecher der CSU-Fraktion im BA 20 Hadern

Anlage 3

Antrag MEHRJAHRESINVESTITIONSPROGRAMM 2019-2023
Bezirksausschuss 20 Hadern zur Sitzung am 8.4.2019

Der BA 20 fordert die LH München auf, Finanzmittel in die Investitionsliste 1 für folgende Projekte einzustellen:

- I 1) Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen für die gesamte Länge und beide Seiten der A 96, z.B. als Einhausung, inkl. Lärm- und Abgasschutzmaßnahmen BSA Wolkerweg
- 2) Der Abzweiger Richtung Blumenau der U5 nach Pasing soll nicht nur ~~offen gehalten~~ werden (in Sitzungsvorlage 08-14/V12297 vom 16.7.13 enthalten, ~~siehe Beschlussvorlage 14-20/V02127, Beschluss des Bauausschusses vom 10.2.15~~), sondern **gebaut**. Es soll mit Bau der U5 nach Pasing ab Laimer Platz bzw. ab einer dafür geeigneten Stelle eine Abzweigung bis zu einer Endhaltestelle Blumenau realisiert werden, die u.U. später nach Gräfelfing, Lochham o.a. verlängert werden kann.
- II 3) Generalsanierung Treff 21
- III 4) Bau Alten- und Servicezentrum Stiftsbogen
- IV 5) Weiterbau des Landschaftsparks Laim/ Hadern/ Pasing/ Gräfelfing/ Planegg
- V 6) Umnutzung des Alten Rathauses Würmtalstraße in ein Haus mit Stadtteilmuseum

Generalsanierung/Neubau der Grundschule Senftenauer Straße inkl. Schulturnhalle wurde in die Schulbauoffensive aufgenommen, erste Pläne wurden vorgelegt. Eine weitere Auflistung hier scheint somit nicht mehr erforderlich zu sein.

Begründung:

Zu den oben genannten Projekten werden seit Jahren Anträge des BA 20 Hadern gestellt, es sind Planungen der Verwaltung im Gespräch, oder es sollen neue wichtige Dinge initiiert werden.

München, 8.4.2019

Irmengard Hegnauer- Schattenhofer

Harald Schmitt

Dr. Renate Unterberg



Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Stadtkämmerei
Mehrjahreshaushaltswirtschaft
Finanz- und Investitionsplanung

SKA-HAII-21

Vorsitzender
Romanus Scholz

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 37356
bag-west.dir@muenchen.de
Zimmer: 32
Sachbearbeitung:

München, den 8. Mai 2019

**Mittelfristige Finanzplanung 2018 – 2022
Mehrjahresinvestitionsprogramm – Anhörungsverfahren
Fortschreibung für die Jahre 2019 – bis 2023**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich nehme Bezug auf Ihre Zuleitung vom 21.03.2019.

Der BA 21 hat zur Fortschreibung des MIP für die Jahre 2019 – 2023 in seiner Sitzung am 07.05.2018 die nachstehende Stellungnahme beschlossen:

In **Liste 1** sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für:

Schulische und soziale Maßnahmen

1. Planungsgebiet an der Paul-Gerhardt-Allee (Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2058a);
RBS Rechtzeitige Errichtung einer Grundschule mit Nutzungsmöglichkeiten der Sportanlage gemäß Antrag Nr. 14-20 / B 04522 vom 06.02.2018, einer Kindertagesstätte und eines Nachbarschaftstreffs
SOZ/
KOM
2. Verbesserung der Hort- und Kindergartensituation, insbesondere
RBS a) Horte z.B. für die Schulen an der Bäckerstraße
b) Krippen- und Kindergartenplätze für den Bereich Offenbachstraße, Paul-Gerhardt-Allee und Berduxstraße
c) Hort-, Krippen und Kindergartenplätze am Josef-Osterhuber-Platz
3. Errichtung einer Jugendeinrichtung in Obermenzing (Freizeitstätte)
SOZ/
KOM
4. Schaffung von ausreichenden Räumen für Angebote des Vor- und Nachmittags- bzw. Ganztagsunterrichts und Ganztagsbetreuung für alle Schularten (Kooperative Ganztagsbildung)
RBS

- 5. Errichtung einer Skateranlage o. ä. für Jugendliche aus dem 21. Stadtbezirk, auch im Bereich des Baugebiets an der Paul-Gerhardt-Allee (Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2058a), hier durch Errichtung einer Hallenskateranlage in der Fabrikhalle der ehemaligen Eggenfabrik an der Hildachstraße
RBS / BAU
- 6. Neubau Eisstadion West
RBS
- 7. Neubau für das Jugendzentrum Aqu@rium in der Alois-Wunder-Straße
KOM / SOZ
- 8. Anmietung und barrierefreier Umbau der frei werdenden Räume der Polizeiinspektion 45 zur Verlagerung von Dienststellen aus dem Pasinger Rathaus
KOM
- 9. Sanierung der Dreifachturnhalle in der Peslmüllerstraße
RBS
- 10. Erweiterung Karls gymnasium inklusive Turnhalle
RBS
- 11. Erweiterung Max-Plank-Gymnasium
RBS
- 12. Erweiterung Anne-Frank-Realschule
RBS
- 13. Beseitigung der Raumnot Grundschule Bäckerstraße
RBS
- 14. Erweiterung Elsa-Brändström-Gymnasium, Sanierung der Fassade, Sicherheit des Schulgelände
RBS
- 15. Errichtung einer Dreifachturnhalle auf dem Gelände der TSG Pasing e.V. in der Aubinger Straße
RBS
- 16. Umstrukturierung des Rathauses Pasing:
 - a) Cafe/Galerie im Pasinger Rathaus
 - b) Durchwegung des Rathauses zum Pasinger Viktualienmarkt inklusive Hochzeitshof
 - c) Ausbau des Dachgeschosses für DiensträumeKOM
- 17. Schaffung eines neuen ASZ plus an der Bodenseestr. 4a
KOM
- 18. Errichtung einer Turnhalle und Schwimmbad an der Grundschule Schererplatz
RBS
- 19. Errichtung einer Grundschule am Dreillingsweg
RBS
- 20. Errichtung einer Realschule im Bereich Obermenzing, Allach-Untermenzing
RBS
- 21. Modernisierung der Sportanlage Aubinger Straße 12
RBS

Kulturelle Maßnahmen

- 22. Adäquater Ersatz für den Kopfbau auf dem Stückgutgelände an der Offenbachstraße; Schaffung eines Saales von mindestens 180 qm für Veranstaltungen mit mindestens 150 Sitzplätzen und Eignung des Saales für Veranstaltungen für mindestens bis zu 360 Besucherinnen und Besuchern. (wie im Auslobungstext des Wettbewerbs ausgeführt)
KOM
- 23. Zügige Sanierung des Pasinger Viktualienmarktes
KOM
- 24. Sozio-kulturelle Nutzung der Hausmeistervilla der Pasinger Fabrik
KOM

VOM 25. Brandschutzsanierung der VHS Pasing, Bäckerstr. 14 (siehe Antrag Nr. 14-20 / B 04621 vom 06.03.18)

VOM 26. Ankauf des kompletten Anwesens Perlschneiderhof und Mittel für die Sanierung

Umweltrelevante Maßnahmen

BAU/PLAN 27. Weiterentwicklung und Steigerung der Attraktivität des Würmgrünzugs

BAU 28. Renaturierung der Würm und Verlegung der Pippinger Straße im Bereich von St. Wolfgang

BAU/PLAN 29. Ausbau des Landschaftsparks Pasing-Laim-Blumenau-Hadern und Anlage eines Badesees

BAU 30. Weiterer Ausbau des Grünzugs an der ehemaligen Gotthardstraße einschließlich endgültiger Herstellung Fuß- und Radweg zwischen Planegger Straße und Haidelweg

X BAU 31. Entsiegelung und Verbesserung des Straßenbegleitgrüns in der Amalienburgstraße und Verdistraße bis zum Autobahnbeginn

X BAU 32. Planung der Umgestaltung der Verdistraße (Stichworte „Flüsterasphalt“, „Städtebauliche Integration“)

Verkehrliche und bauliche Maßnahmen

BAU/PLAN 33. Weiterführung der U-Bahnlinie U 5 nach Pasing und Freiham

BAU/PLAN 34. Schaffung eines S-Bahnhaltepunktes an der Berduxstraße

PLAN 35. Absiedelung der Restflächen des Gewerbegebiets an der Paul-Gerhardt-Allee und Bau einer geeigneten verkehrlichen Anbindung an die Landsberger Straße, einschließlich einer leistungsfähigen ÖPNV-Anbindung

BAU 36. Umgestaltung der Kafflerstraße im Bereich der zentralen Bushaltestellen; der begehbare Mittelstreifen soll dauerhaft und verbreitert eingerichtet werden.

37. Bau folgender Fuß- / Radwegquerungen:

BAU a) Schaffung einer Fahrradbrücke über die Offenbachstraße mit Radweganbindung an die Hildachstraße und an das Neubaugebiet an der Paul-Gerhardt-Allee

BAU b) Bau einer Brücke / eines breiten Stegs für einen Fuß- und Radweg über die Offenbachstraße südlich der Eisenbahnbrücke im Zuge der Promenade

BAU/PLAN c) Errichtung einer Fuß- und Radwegverbindung aus dem Bereich des Baugebiets an der Paul-Gerhardt-Allee in Richtung Am Knie und auf die Nord- / Ostseite der Bahn Richtung Laim und Stadtmitte. (Hauptradwegtrasse Hauptbahnhof – Laim – Pasing)

BAU 38. Bau der Radwegeverbindung vom Obermenzinger Dorfkern / Durchblickpark zum Naherholungsgebiet Langwieder See / Lußsee

BAU 39. ordnungsgemäße Herstellung der Menzinger Straße mit durchgängigem Rad- und Fußweg nördlich der Unterführung

BAU/WR 40. Errichtung von Lichtzeichenanlagen in der Amalienburgstraße / Lustheimstraße und in der Lochhausener Straße / Pippinger Straße

BAU 41. Gesamt- und Verkehrskonzept für den Obermenzinger Dorfkern

- BAU 42. Verkehrssicherer Umbau der Planegger Straße und Querungshilfe an der Ortseinfahrt
- PLAN 43. Bereitstellung von Investitionsmitteln für die Umgestaltung des Bereichs Bahnhof Pasing Nordseite nach einem Wettbewerb einschließlich Aufweitung und Sanierung der Gottfried-Keller-Straße und Schaffung eines Platzbereichs
- PLAN 44. Planung und Erstellung eines schlüssigen verkehrlichen Gesamtkonzepts
 - BAU a) für den Bereich Pasing Nord / Obermenzing Süd zwischen Bahnanlagen, Verdistraße und Pippinger Straße
 - PLAN b) für die Vermeidung von Schleichverkehr im Bereich Ernbergerstraße, Manzingerweg, Spiegelstraße und Irmonherstraße
 - c) für ein Parkleitsystem für das Pasinger Zentrum
 - d) für die Vermeidung von Schleichverkehr in Pasing Süd
- PLAN 45. Projekte des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzepts Pasing (ISEK):
 - a) Umgestaltung des Platzes vor der Kirche Maria Schutz und der Schule am Schererplatz
 - b) Fahrrad- und fußgängerfreundliche Umgestaltung der Planegger Straße zwischen Pasinger Marienplatz und Gräfstraße
 - c) Sanierung Viktualienmarkt (siehe Antrag Nr. 14-20 / B 04620 vom 06.03.18)
 - d) Umgestaltung des Bereichs Bahnhof Pasing Nordseite nach einem Wettbewerb einschließlich Aufweitung und Sanierung der Gottfried-Keller-Straße und Schaffung eines Platzbereichs (siehe Punkt 43)
- PLAN 46. Ausbau MVG-Rad in Pasing und Obermenzing
- BAU 47. Gestaltung des Rüttenauer Platzes (siehe Antrag Nr. 14-20 / B 04526 vom 06.02.18)
- BAU/PLAN 48. durchgehender Zweirichtungs-Radweg entlang der Josef-Felder-Straße von der Emil-Neuburger-Straße bis zur Offenbachstraße
- BAU/WR 49. Errichtung von Lichtzeichenanlagen in der Planegger Straße / Engelbertstraße
- BAU 50. Einrichtung einer Mobilitätsstation im Wohngebiet Paul-Gerhardt-Allee (siehe Antrag Nr. 14-20 / B 06025 vom 02.04.19)

In Liste 2 sollen Finanzmittel eingestellt werden für:

- PLAN 51. Erstellung eines Planungskonzeptes für eine mögliche Verlegung des „Obermenzinger Kreisels“, Anbindung der Mühlangerstraße an die A 8
- PLAN 52. Erstellung einer P+R-Anlage am Ende der A 8 mit Anbindung an den ÖPNV
- BAU 53. Neugestaltung im Umfeld Kloster, alte Stadtpfarrkirche, alter Ortskern Pasing

Mit freundlichen Grüßen

RSZ

Romanus Scholz
Vorsitzender des BA 21
Pasing-Obermenzing

Bezirksausschuss des 23. Stadtbezirkes

 Allach-Untermenzing 



- 158 -
Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium, BA-Geschäftsstelle West
Landsberger Str. 486, 81241 München

Stadtkämmerei
SKA – H II - 21

Vorsitzende:
Heike Kainz

BA-Geschäftsstelle West:
Landsberger Str. 486
81241 München

Telefon: (089) 233-37224
Telefax: (089) 233-37356
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

Persönlich:

Telefon:
Telefax:
Mobil:
E-Mail:

München, 14.05.2019

**Mittelfristige Finanzplanung 2018-2022
Mehrfjahresinvestitionsprogramm**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing hat sich in seiner Sitzung am 09.04.2019 mit der o.g. Angelegenheit befasst und einstimmig die Forderung beschlossen, dass nicht nur die Planungskosten, sondern die Gesamtkosten für den Ausbau der Theodor-Fischer-Straße und des Pasinger Heuweges (Seite 9 Ziffer 6300.1680) aufgeführt werden müssen.

Die Straßen müssen auf jeden Fall gleichzeitig mit der Grundschule fertiggestellt sein, da ansonsten die Verkehrssicherheit für die Schulwege und die geordnete Abwicklung der Verkehrsströme nicht gewährleistet ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

Bezirksausschuss 2
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 02.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Der BA 2 befürwortet einstimmig, dass Kosten eingestellt werden für:	
1	Umgestaltung des Goetheplatzes	Die Stellungnahme erfolgt durch das zuständige Referat für Stadtplanung und Bauordnung.
2	Umgestaltung des Baldeplatzes	Die Stellungnahme erfolgt durch das zuständige Referat für Stadtplanung und Bauordnung.
3	Umgestaltung der Paul-Heyse- Unterführung	Mit Beschluss des Bauausschusses vom 28.11.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08709) wurde dem Konzept zur Aufwertung der Unterführung zugestimmt und das Baureferat mit der Realisierung beauftragt. Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme Nr. 6300.1125 (Rangfolge Nr. 210) enthalten.
4	Mehrheitlich wurde angeregt, dass Kosten für Fahrradstreifen in der Lindwurmstraße aufgenommen werden.	Die Bedarfs- und Konzeptgenehmigung wurde mit Beschluss des Bauausschusses vom 06.11.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11435) erteilt. Das Baureferat wurde beauftragt, die Entwurfsplanung zu erarbeiten und die Projektgenehmigung herbeizuführen. Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme Nr. 6300.1715 (Rangfolge Nr. 63) enthalten.

**Bezirksausschuss 4
Schwabing-West**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 09.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Dass folgende Punkte in die Investitionsliste 1 des MIP 2019 – 2023 aufgenommen werden sollen:	
2	Ausreichende Mittel für die von Bürgern und BA geforderte Umgestaltung und Aufwertung des „Adams-Lehmann-Platzes“ (siehe Bürgerversammlungsempfehlung Nr. 14-20 E 02360 vom 15.11.2018 und BA-Beschluss vom 27.02.2019 dazu)	Das Baureferat prüft aktuell Maßnahmen zur Aufwertung und wird diese anschließend mit dem BA 4 abstimmen.

**Bezirksausschuss 5
Au-Haidhausen**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 12.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Der BA 5 fordert die Aufnahme in die Investitionsliste für folgende längst anstehenden Projekte:	
3	Barrierefreier Weg am Mariahilfplatz	Die Stellungnahme erfolgt durch das für die Maßnahme zuständige Referat für Arbeit und Wirtschaft.

Bezirksausschuss 7
Sendling-Westpark

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 07.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Nachstehende Punkte sollen in die Investitionsliste 1 eingestellt werden:	
5	Neugestaltung des Platzes Waldfriedhofstraße / Fürstenrieder Straße	<p>Der Platz an der Waldfriedhofstraße ist Teil des Projektes Tram-Westtangente (TWT), welches federführend von der Stadtwerke München GmbH betrieben wird. In der Vollversammlung des Stadtrates vom 21.03.2018 wurde mit dem Trassierungsbeschluss der Westtangente (Vorlagen-Nr. 14-20 / V 10614) unter Antragspunkt 4 auch das Vorgehen für den Platz an der Waldfriedhofstraße festgelegt:</p> <p>"Die Stadtwerke München GmbH wird gebeten, während des laufenden Planfeststellungsverfahrens die Planungen zur Platzgestaltung des Quartierszentrums an der Waldfriedhofstraße federführend weiter zu entwickeln, abzuschließen und dem Stadtrat anschließend zur Genehmigung vorzulegen. Das Baureferat wird beauftragt, die Stadtwerke München GmbH hierbei zu unterstützen."</p> <p>Die anteiligen Mittel für die Planungen der Neugestaltung sind im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme-Nr. 6300.1160 (Rangfolge Nr. 60) enthalten. Die Finanzierung für den Bau wird zu gegebener Zeit mit einem entsprechenden Beschluss zur Maßnahme „Tram-Westtangente“ dem Stadtrat zur Genehmigung vorgelegt.</p>
6	Einbau einer Rolltreppe am S-/U-Bahn Heimeranplatz / Josef-Rank-Weg zum Gewerbegebiet an der Hansastraße (ADAC, Fraunhofer, Obermeier, Polizeipräsidium usw.)	<p>Das Ergebnis der Machbarkeitsuntersuchung für eine zusätzliche barrierefreie Erschließung der Bahnsteige der U- und S-Bahn am Westkopf des Bahnhofes Heimeranplatz mit Zugang vom Josef-Rank-Weg und der Ridlerstraße wurde mit Beschluss vom 04.07.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08403) dem Bauausschuss vorgestellt.</p> <p>Die zweite barrierefreie Erschließung des U-Bahnhofs wird nicht weiterverfolgt. Das Baureferat wurde beauftragt, mit der DB über eine zweite barrierefreie Erschließung der S-Bahn-Anlage zu</p>

Bezirksausschuss 7
Sendling-Westpark

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 07.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
		<p>verhandeln. Die Verhandlungen haben ergeben, dass die DB eine Kostenbeteiligung an einer zweiten barrierefreien Erschließung ablehnt.</p> <p>Die vom Bezirksausschuss geforderte Rolltreppe vom Sperrengeschoß zum Josef-Rank-Weg wurde planerisch untersucht. Die Stadtwerke München GmbH hat sich bereit erklärt, das Projekt zu übernehmen, sofern die Finanzierung gesichert ist. Eine Sitzungsvorlage, mit der die SWM mit der weiteren Planung und dem Bau der Fahrtreppe beauftragt werden sollen, wird derzeit erarbeitet.</p>
7	Sendlinger Spange, Planung und Planfeststellung zur Realisierung des Vollausbaus vom Laimer Bahnhof zum Heimeranplatz	Die Stellungnahme erfolgt durch das für die Maßnahme zuständige Referat für Stadtplanung und Bauordnung.
8	Gestaltung des Partnachplatzes: Konzept und Errichtung von ausreichend Fahrradabstellmöglichkeiten, Planung eines verkehrsberuhigten Bereichs im Norden des Platzes auf der Basis der Ergebnisse der „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt“	Die Stellungnahme erfolgt durch das für die Maßnahme zuständige Referat für Stadtplanung und Bauordnung.
9	Neubau der Fußgänger- und Radfahrerunterführung unter der Garmischer Straße in Höhe der Markomannenstraße. Sie soll auch für Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Mobilitätseinschränkungen gemacht werden.	Mit Beschluss des Bauausschusses vom 02.07.2019 „Bauprogramm Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15344) wurde der Standort dem dritten Maßnahmenpaket zugeordnet.

Bezirksausschuss 9
Neuhausen-Nymphenburg

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 16.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
	<p>Der BA 9 – Neuhausen-Nymphenburg fordert, die im MIP 2018-2022, Variante 650, in Investitionsliste 1 (IL 1) eingestellten Vorhaben auch für das MIP 2019-2023 in die Investitionsliste 1 aufzunehmen, soweit diese nicht in 2018 abgeschlossen wurden.</p>	
12	<p>6300.1160 Neubaustrecke Tram Westtangente</p>	<p>Für die Maßnahme sind entsprechende Planungsmittel im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, Investitionsliste 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1160 (Rangfolge Nr. 60) eingestellt.</p>
13	<p>6300.1610 Leonrodplatz</p> <p>Nachdem seit Februar 1994 ein vom Stadtrat genehmigtes Plangutachten vorliegt, fordert der BA 9 die Fortschreibung des Gutachtens, einschließlich der planungsrechtlichen Voraussetzung für eine - nicht provisorische – sondern endgültige Umgestaltung des Leonrodplatzes.</p>	<p>Der Freistaat Bayern errichtet ein Justizzentrum auf einem Teil des nördlichen Quadranten des Leonrodplatzes.</p> <p>Ursprünglich war für den Leonrodplatz ein von den Architekten Rainer und Weber 1993 entwickeltes Gesamtkonzept über vier Quadranten des Platzes vorgesehen. Eine Gesamtkonzeption ist derzeit jedoch durch die städtebauliche Entwicklung im Kreativquartier und durch die fehlende Planung des Freistaates für den nördlichen Quadranten neben dem zukünftigen Justizzentrum nicht möglich. Da ein Gesamtkonzept für die Gestaltung des Leonrodplatzes jedoch zielführend erscheint, wird eine temporäre Gestaltung der Fläche vor dem zukünftigen Justizzentrum angestrebt. Dadurch soll die Erschließung und reibungslose Abläufe gewährleistet aber keine Präjudizien für eine spätere Gesamtgestaltung des Leonrodplatzes geschaffen werden.</p> <p>Zwischenzeitlich wurde ein Konzept für eine Interimgestaltung entwickelt. Der Vertrag zur Umgestaltung des Platzes liegt zur Abstimmung beim Staatlichen Hochbauamt.</p> <p>Eine Anmeldung zum Mehrjahresinvestitionsprogramm ist daher derzeit nicht möglich.</p>

Bezirksausschuss 9
Neuhausen-Nymphenburg

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 16.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
14	6300.1700 Nibelungenstraße, Radwegrückbau Der BA 9 fordert, da die Planung 2018 abgeschlossen ist, die zügige Umsetzung der Baumaßnahme	Mit Beschluss des Bauausschusses vom 30.04.2019 „Nibelungenstraße, Radwegrückbau“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14334) wurde die Bedarfs- und Konzeptgenehmigung erteilt. Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, Investitionsliste 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1700 (Rangfolge Nr. 72) enthalten. Die Maßnahme wird bis zur Beschlussfassung des Münchner Stadtrats bezüglich der sich aus der Übernahme der Forderungen des Radentscheids ergebenden Folgen nicht vollzogen.
15	6300.1165 Arnulfpark – Fuß – und Radwegbrücke Der BA 9 fordert die Fertigstellung der Baumaßnahme für spätestens 2021.	Mit Beschluss der Vollversammlung vom 13.12.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10367) wurde der Termin der Fertigstellung der Fuß- und Radwegbrücke im Arnulfpark auf Ende 2020 datiert und wird voraussichtlich auch so eingehalten.
16	6300.1385 Menzinger Straße / Wintrichring	Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, Investitionsliste 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1385 (Rangfolge Nr. 207) enthalten.
17	6300.1400 Landshuter Allee Tunnel, Beleuchtung	Die Maßnahme ist in der Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2019 - 2023 unter UA 6300.1405, Rangfolge Nr. 401 enthalten.
18	6300.1695 Winzerer-/ Lothstraße Neugestaltung des Platzbereiches, barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, Investitionsliste 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1695 (Rangfolge Nr. 65) enthalten.

**Bezirksausschuss 9
Neuhausen-Nymphenburg**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 16.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
19	6300.1720 Romanplatz - Gestaltung	Mit Beschluss der Vollversammlung vom 21.03.2018 „Wettbewerb Gestaltung Romanplatz“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10095) wurde der Projektkostenanteil des Baureferates genehmigt. Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, Investitionsliste 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1720 (Rangfolge Nr. 53) enthalten.
20	6300.7580 Landshuter Allee Tunnel	Die Maßnahme ist mit Planungskosten in der Investitionsliste 1 des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2019 - 2023 unter UA 6600.7580, Rangfolge Nr. 404 enthalten.
21	6300.8070 Laimer Unterführung	Mit Beschluss der Vollversammlung vom 13.12.2017 „Laimer Unterführung - Umweltverbundröhre“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10153) wurde die Projektgenehmigung erteilt. Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, Investitionsliste 1, unter Maßnahme Nr. 6300.8070 (Rangfolge Nr. 213) enthalten.
28	Der BA 9 fordert drüber hinaus die Aufnahme in die Mehrjahresinvestitionsplanung: Ein Verkehrskonzept für den Bereich Rotkreuzplatz, Wendl-Dietrich-Straße, Steubenplatz, Wilhelm-Hale-Straße, Arnulfstraße, Projektentwicklungsgebiet „Paketposthalle“	Die Stellungnahme erfolgt durch das für die Maßnahme zuständige Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Bezirksausschuss 17
Obergiesing - Fasangarten

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 23.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Der BA 17 bittet um zusätzliche Aufnahme folgender Punkte in die Mehrjahresinvestitionslisten:	
2	Bei Punkt 6300.1350 neben den fehlenden Planungskosten in den Jahren 2021-2022 auch die Baukosten ab Beginn der Baumaßnahme für den städtischen Anteil	Die Vorprojektgenehmigung wurde am 09.10.2018 mit Beschluss des Bauausschusses erteilt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11265). Das Baureferat wurde hierbei beauftragt, nach Abschluss des Planfeststellungsverfahrens durch die DB AG die Projektgenehmigung herbeizuführen. Im Rahmen dieses Planungsschrittes werden die erforderlichen Mittel zum Mehrjahresinvestitionsprogramm angemeldet. Aktuell liegt das Projekt zur Genehmigung beim Eisenbahnbundesamt (EBA). Ein Baurechtsbeschluss erfolgt voraussichtlich in 2020. Im Anschluss wird die Projektgenehmigung dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.
3	Bei Punkt 6300.1645 fehlt die Fortschreibung der Planungskosten für die Neuordnung der Tegernseer Landstraße (vor allem Tegernseer Landstraße Nord und Tegernseer Platz) für die Jahre 2021-2022, ebenfalls fehlen die Kosten für die bauliche Umsetzung der Neuordnung der Tegernseer Landstraße Nord und den Tegernseer Platz gänzlich. Beides ist entsprechend zu ergänzen.	Die Planung kann – je nach Abschnitt – erst fortgesetzt bzw. begonnen werden, wenn der Stadtrat die Vorlage des Referates für Stadtplanung und Bauordnung zur Flächenaufteilung Tegernseer Landstraße Nord beschlossen hat. Daher ist aktuell noch keine Angabe von Kosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm möglich.

Bezirksausschuss 17
Obergiesing - Fasangarten

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 23.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
4	Bei Punkt 6300.1560, fehlt die Fortschreibung der Planungskosten in den Jahren 2020 – 2022 ebenso wie die entsprechenden Baukosten für die Brücke. Beides ist entsprechend zu ergänzen.	<p>Die Fuß- und Radwegbrücke ist dem zweiten Maßnahmenpaket zugeordnet (Beschluss des Bauausschusses „Bauprogramm Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr“ vom 02.07.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15344)).</p> <p>Das Baureferat ist beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für die Alternativvariante der Fuß- und Radwegbrücke am Giesinger Berg zu beauftragen und fachlich zu betreuen.</p> <p>Die Machbarkeitsstudie wird voraussichtlich bis Ende 2019 abgeschlossen.</p> <p>Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie sind dem Stadtrat in einem nächsten Schritt zur Entscheidung inklusive der Kosten vorgelegt.</p>
5	Bei Punkt 6600.7520 fehlt die Fortschreibung der Planungskosten für den städtischen Anteil für die Jahre 2020-2022, ebenso wie die entsprechenden Baukosten für den städtischen Anteil. Beides ist entsprechend zu ergänzen.	<p>Das Projekt befindet sich in der Vorplanung. Die Baukosten können daher noch nicht beziffert werden.</p>

Bezirksausschuss 19
Thalkirchen – Obersendling – Forstenried – Fürstenried - Solln

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Der BA 19 vermisst bei der aktuellen Aufstellung des MIP 2018-2022 folgende Projekte im Stadtbezirk 19. Da es sich um dringende Infrastruktur-Projekte im Stadtteil handelt, sollten sie entsprechend finanziell im MIP berücksichtigt werden:	
1	Tram-Westtangente	Für die Maßnahme sind entsprechende Planungsmittel im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, Investitionsliste 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1160 (Rangfolge Nr. 60) eingestellt.

Bezirksausschuss 20
Hadern

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 11.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Der BA 20 – Hadern fordert die LH München auf, Finanzmittel in der Investitionsliste 1 des MIP 2019 – 2023 auszuweisen für:	
E	Erstmalige Herstellung der Sauerbruchstraße zwischen Prälat-Welkenhofer-Straße und Zöllerstraße	Das Baureferat plant diesen Abschnitt zu sanieren und in Teilbereichen neu zu ordnen.
F	Gestaltung des Canisiusplatzes zwischen Kirche und Schule	<p>Mit Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.02.2016 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04169) wurde das Baureferat gebeten, eine Bürgerbeteiligung unter Beteiligung des Bezirksausschusses, des Behindertenbeirats/ Facharbeitskreis Mobilität, der Leitung der Canisiuschule sowie der Pfarrei St. Canisius durchzuführen, bei der die Bedürfnisse und Anforderungen der Anwohnerinnen und Anwohner an eine Neugestaltung des Platzes formuliert werden.</p> <p>Die Bürgerbeteiligung wurde zwischenzeitlich durchgeführt. Auf dieser Grundlage hat das Baureferat nun die Planung aufgenommen. Entsprechende Planungskosten sind im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme Nr. 6300.1585 (Rangfolge Nr. 76) enthalten.</p>
I	Neugestaltung des Hönigschmid-Platz	<p>Bei einem Ortstermin im Dezember 2017, an dem auch die betroffenen BA 20 und 25 teilnahmen, wurde vereinbart, dass auf Grund des guten Zustandes des Hönigschmidplatzes auf einen Umbau verzichtet wird. Dem Wunsch, die stadtauswärtige Haltestelle auf der Nordseite des Platzes zu belassen und diese barrierefrei und buszugtauglich auszubauen, kann entsprochen werden. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich 2020 umgesetzt.</p> <p>Die Finanzierung ist aus der im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme Nr. 6300.1070 (Rangfolge Nr. 221) enthaltenen Pauschale „ÖPNV-Offensive IV – Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen“ sichergestellt.</p>

**Bezirksausschuss 20
Hadern**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 11.04.2019	Stellungnahme Baureferat:
L	Überplanung des Bereichs Großhaderner Straße vor der freiwilligen Feuerwehr im Rahmen des Neu-/Umbau	Die im Zuge des Neubaus des Gebäudes der freiwilligen Feuerwehr erforderlichen Anpassungsarbeiten im Straßenraum werden parallel zur Hochbaumaßnahme umgesetzt. Die hierfür erforderlichen Mittel werden ggf. über Pauschalen finanziert. Eine Anmeldung als Einzelmaßnahme zum Mehrjahresinvestitionsprogramm ist daher nicht erforderlich.
M und 11	Neu- bzw. Umgestaltung des Blumenauer Zentrums zwischen Terofalstraße und Senftenauerstraße	Die Maßnahme steht nachrangig in Abhängigkeit vom Bau der Umgehungsspange Blumenau „Silberdistelspange.“
N	Verlängerung der U6 nach Planegg	Eine Verlängerung der U-Bahn-Linie U6 nach Planegg liegt vollständig außerhalb der Stadtgrenzen von München. Vorhabensträger und damit zuständig für die Planung ist die Gemeinde Planegg/der Landkreis München.

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Förderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
	In Liste 1 sollen Finanzmittel bereitgestellt werden für:	
	Umweltrelevante Maßnahmen	
28.	Umweltrelevante Maßnahmen Renaturierung der Würm und Verlegung der Pippinger Straße im Bereich von St. Wolfgang	Mit Beschlussvorlage im Bauausschuss am 12.06.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11201) hat sich der Stadtrat mit der ökologischen Aufwertung der Würm befasst. Ein Änderungsantrag zur Prüfung der Verlegung der Pippinger Straße wurde abgelehnt.
31	Entsiegelung und Verbesserung des Straßenbegleitgrüns in der Amalienburgstraße und Verdistraße bis zum Autobahnbeginn	Verdistraße: Die Frage, ob für eine Begrünung Teile der Fahrbahn zur Verfügung stehen, ist an den erheblich funktionalen Erfordernissen zu bewerten: Die Verdistraße ist im Verkehrsentwicklungsplan als Hauptverkehrsstraße im Primärnetz enthalten. Somit hat sie die Funktion, auf dem Stadtgebiet den Individualverkehr vom umliegenden (Haupt-) Straßennetz auf zu nehmen und an das dafür geeignete übergeordnete Hauptstraßennetz weiter zu leiten. Aufgrund ihrer Lage im umliegenden, übergeordneten Hauptstraßennetz, ihrer Hauptstraßen- und Zubringerfunktion (von/zur A 8) und da andere adäquate, radiale Hauptverkehrsstraßen zum Zweck von möglichen Verkehrsverlagerungen im Münchner Westen nicht zur Verfügung stehen, kann eine Kapazitätsreduzierung (= Verringerung der heutigen Fahrstreifenanzahl von durchgehend 2 Fahrstreifen/ Richtung) nicht erfolgen. Amalienburgstraße: Diese Thematik ist derzeit beim Baureferat nicht bekannt.

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
32	Planung der Umgestaltung der Verdistraße (Stichwort „Flüsterasphalt“, „Städtebauliche Integration“)	<p>Bei einem Einbau eines lärm mindernden Asphalts außerhalb des technisch notwendigen Erneuerungszyklus der Fahrbahnoberfläche handelt es sich um eine Lärmsanierungsmaßnahme an bestehenden Verkehrswegen. Die Priorisierung der Verkehrswege, bei denen Lärmschutzmaßnahmen vordringlich umgesetzt werden sollen, erfolgt im Rahmen der Lärmaktionsplanung unter Federführung des Referates für Gesundheit und Umwelt. Die Verdistraße wurde bei der 1. Fortschreibung des Lärmaktionsplans nicht als vordringliches Gebiet eingestuft. Die vorzeitige Erneuerung der Fahrbahndecke mit einem neuen lärm mindernden Fahrbahnbelag ist daher in nächster Zeit nicht geplant. Ob die Verdistraße in einer weiteren Fortschreibung des Lärmaktionsplans berücksichtigt werden kann, steht gegenwärtig noch nicht fest. Bei technisch notwendigen Erneuerungsmaßnahmen wird auch im Bereich der Verdistraße unter Berücksichtigung der jeweiligen Nutzungsanforderungen und Randbedingungen die technisch optimale Belagsart, auch mit lärm mindernden Eigenschaften, eingesetzt.</p>
	Verkehrliche und bauliche Maßnahmen	
33	Weiterführung der U-Bahn-Linie U5 nach Pasing und Freiam	<p>Mit Beschluss des Bauausschusses vom 28.11.2017 wurde das Baureferat beauftragt, bis Ende 2017 für den Planfeststellungsabschnitt 77 (Willibaldstraße) die Planfeststellung bei der Regierung von Oberbayern zu beantragen. Dies erfolgte mit Schreiben an die Regierung von Oberbayern vom 15.12.2017.</p> <p>Der Erörterungstermin nach § 73 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) fand am 24.07.2019 statt. Ein Planfeststellungsbeschluss für diesen Abschnitt wird bis Ende 2019 erwartet.</p> <p>Für die Planfeststellungsabschnitte 78 (Am Knie) und 79 (Pasing) wurde vor der Beantragung des Planfeststellungsverfahrens bei der Regierung von Oberbayern ein gesonderter Stadtratsauftrag herbeigeführt. Das Baureferat wurde mit Beschluss des Bauausschusses vom 03.07.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11646) beauftragt, die Anträge auf Planfeststellung bei der Regierung von Oberbayern für die gegenständlichen Abschnitte 78 und 79 zu</p>

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
		<p>stellen. Die entsprechenden Anträge wurden zwischenzeitlich vom Baureferat bei der Regierung von Oberbayern eingereicht.</p> <p>Mit Beschluss der Vollversammlung vom 23.01.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12213) wurde die Verlängerung der U5-West zwischen Pasing und Freiam-Zentrum in den Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt München aufgenommen und das Baureferat beauftragt, im Benehmen mit den SWM/MVG und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung eine Vorplanung für die Verlängerung der U5-West bis Freiam Zentrum zu erstellen. In diesem Zuge sollen auch Lösungsvorschläge für mögliche Vorhaltemaßnahmen am Bahnhof Freiam Zentrum untersucht werden. Ferner wurde das Baureferat gebeten, die Planungskosten zu der Maßnahme U5-West von Pasing nach Freiam zum Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019-2023 anzumelden.</p>
34	Schaffung eines S-Bahnhaltepunktes an der Berduxstraße	Die Stellungnahme erfolgte mit dem Schreiben des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.07.2019 an den BA 21.
36	Umgestaltung Kaflerstraße im Bereich der zentralen Bushaltestellen; der begehbare Mittelstreifen soll dauerhaft und verbreitert eingerichtet werden.	<p>Der Bezirksausschuss 21 hat einem Verkehrsversuch (voraussichtlich bis 2019) mit einem markierten Mittelstreifen zugestimmt. Derzeit läuft beim Kreisverwaltungsreferat die Evaluation.</p> <p>Bei erfolgreichem Ausgang des Verkehrsversuches wird das Baureferat den Mittelstreifen baulich errichten.</p> <p>Die für das Projekt erforderlichen Mittel werden über investive Pauschalen finanziert. Eine Anmeldung als Einzelmaßnahme zum Mehrjahresinvestitionsprogramm ist daher nicht erforderlich.</p>

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
37	Bau folgender Fuß- / Radwegquerungen: a) Schaffung einer Fahrradbrücke über die Offenbachstraße mit Radwegverbindung an die Hildachstraße und an das Neubaugebiet an der Paul-Gerhardt-Allee	<p>Die Projektgenehmigung wurde mit Beschluss des Bauausschusses vom 09.10.2018 erteilt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12443). Des Weiteren wurde die Durchführung von Vorwegmaßnahmen genehmigt und das Baureferat beauftragt, die Ausführung vorzubereiten und die Ausführungsgenehmigung verwaltungsintern herbeizuführen, sofern die Kostenobergrenze eingehalten wird.</p> <p>Für die Baumaßnahme ist die Fertigstellung bis voraussichtlich 2021 vorgesehen.</p> <p>Die Maßnahme ist im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme Nr. 6300.1530 (Rangfolge Nr. 410) enthalten.</p>
b)	Bau einer Brücke / eines breiten Stegs für einen Fuß- und Radweg über die Offenbachstraße südlich der Eisenbahnbrücke im Zuge der Promenade	<p>Südlich der Bahn:</p> <p>Die Projektgenehmigung wurde mit Beschluss des Bauausschusses vom 09.10.2018 erteilt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12532). Des Weiteren wurde die Durchführung von Vorwegmaßnahmen genehmigt und das Baureferat beauftragt, die Ausführung vorzubereiten und die Ausführungsgenehmigung verwaltungsintern herbeizuführen, sofern die Kostenobergrenze eingehalten wird.</p> <p>Mit der Baudurchführung wurde im Frühjahr 2019 begonnen.</p> <p>Die Maßnahme ist im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023 in der Investitionsliste 1 unter Maßnahme Nr. 6300.1210 (Rangfolge Nr. 408) enthalten.</p>

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
c)	Errichtung einer Fuß- und Radwegverbindung aus dem Bereich des Baugebietes an der Paul-Gerhardt-Allee in Richtung Am Knie und auf die Nord-/ Ostseite der Bahn Richtung Laim und Stadtmitte (Hauptradweg-trasse Hauptbahnhof-Laim-Pasing)	<p>Mit Beschluss des Bauausschusses vom 14.07.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03325) „Verlängerung der U-Bahnlinie 5-West von Laim nach Pasing“ hatte das Baureferat dem Stadtrat über die Aktualisierung der Machbarkeitsstudie für die Fuß- und Radwegbrücke über die Bahn in Höhe Am Knie berichtet. Im Ergebnis der Ausführungen kann durch eine Verlängerung der Brückenanlage der U-Bahnhof Am Knie barrierefrei angebunden werden. Die technischen Überlegungen hierzu sind Bestandteil für die Verlängerung der U5 nach Pasing.</p> <p>Mit Beschluss des Bauausschusses vom 02.07.2019 „Bauprogramm barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr“ (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15344) wurde der Standort „Paul-Gerhardt-Allee“ als drittes Maßnahmenpaket eingestuft.</p> <p>Diese Maßnahme ist im engen Zusammenhang mit der geplanten Verlängerung der U5 zu sehen.</p> <p>Das Baureferat wurde beauftragt, für den Standort „Paul-Gerhardt-Allee“ zu gegebener Zeit ein konkurrierendes Vergabeverfahren für die Objektplanung durchzuführen und im Anschluss den Stadtrat zu be-fassen.</p>

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
38	Bau der Radwegverbindung vom Obermenzinger Dorfkern / Durchblickpark zum Naherholungsgebiet Langwieder See / Lußsee	<p>Die Realisierung der sog. Route 1 war bislang nicht möglich, da nicht alle notwendigen Grundstücksflächen der LHM zur Verfügung stehen. Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung hat am 27.06.2007 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2009 beschlossen, welcher seit März 2013 rechtskräftig ist. Hiermit sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den erforderlichen Grunderwerb geschaffen. Sobald realisierbare Teilabschnitte gebildet werden können, werden diese als Teilprojekte betrieben. Bisher ist der Teilabschnitt A in der Goteboldstraße zwischen Müllerstadelstraße und 350 m östlich der A 99 realisiert. Für den Teilabschnitt B bis zur Lochhausener Straße wurde das Kommunalreferat beauftragt, auf der Grundlage des Bebauungsplanes, den erforderlichen Grund zu erwerben. Die Grunderwerbsverhandlungen sind inzwischen zum Teil gescheitert. Das Kommunalreferat prüft nun die rechtlichen Voraussetzungen für ein Enteignungsverfahren, um den Grunderwerb für die dringend benötigten Flächen durchzusetzen. Eine Aussage über den weiteren zeitlichen Verlauf und den Ausgang des Verfahrens kann derzeit nicht getroffen werden.</p> <p>Parallel zu den Grunderwerbsverhandlungen hat das Baureferat die Entwurfsplanung für den Abschnitt B erarbeitet. Erst wenn die für den Bau erforderlichen Flächen vollständig zur Verfügung stehen, kann das Projekt dem Stadtrat zur Genehmigung vorgelegt werden.</p> <p>Der ursprünglich geplante Abschnitt C der Route 1 zwischen Bergsonstraße und Goteboldstraße wird derzeit wegen der gravierenden Nachteile in den Naturhaushalt umgeplant. Die neue Route verläuft in Anlehnung an den Vorschlag des BA 21 westlich der Autobahn über landwirtschaftliche Wege (siehe auch Bekanntgabe im Bauausschuss vom 09.12.2014, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01414).</p> <p>Als Ergänzung dieser Route wurde, entlang der Lochhausener Straße zwischen Mühlangerstraße und Goteboldstraße, der dortige schmale Fußweg in einen breiten gemeinsamen Zweirichtungs-Geh-/Radweg umgewandelt.</p>

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
39	Ordnungsgemäße Herstellung der Menzinger Straße mit durchgängigem Rad- und Fußweg nördlich der Unterführung	Mit Beschluss des Bauausschusses vom 21.05.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V08137) zur Behandlung von zwei Bürgerversammlungsempfehlungen und einer Stadtratsanfrage wurde davon Abstand genommen, die Menzinger Straße auszubauen.
40	Errichtung von Lichtzeichenanlagen in der Amalienburgstraße / Lustheimstraße und in der Lochhausener Straße / Pippinger Straße	Für die Einrichtung / Anordnung von verkehrsleitenden / -ordnenden Maßnahmen im öffentlichen Straßenraum (hier: Lichtzeichenanlage) liegt die Zuständigkeit beim Kreisverwaltungsreferat. Die Finanzierung einer ggf. notwendigen Errichtung einer Lichtzeichenanlage ist aus den im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 in der Investitionsliste 1 enthaltenen Pauschalen „altersbedingter Austausch von Lichtsignalanlagen“ (Maßnahme Nr. 6300.4200, Rangfolge-Nr. 305) und „Nahmobilitäts-pauschale“ (Maßnahme Nr. 6300.1110, Rangfolge-Nr. 302) sichergestellt.
41	Gesamt- und Verkehrskonzept für den Obermenzinger Dorfkern	Der Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing hat am 05.07.2016 der vom Baureferat vorgelegten Planung zum Bau eines Gehweges auf der Nordseite der Dorfstraße zwischen der Pippinger Straße und dem Widweg zugestimmt. Die Maßnahme wurde Ende 2016 umgesetzt.
42	Verkehrssicherer Umbau der Planegger Straße und Querungshilfe an der Ortseinfahrt	Ein Umbau der Planegger Straße mit Querungshilfe an der Ortseinfahrt musste mit Schreiben vom 22.07.2008 an den Bezirksausschuss aus Platzgründen abgelehnt werden. Der Sachstand ist unverändert.

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
44	<p>Planung und Erstellung eines schlüssigen verkehrlichen Gesamtkonzepts</p> <ul style="list-style-type: none">• für den Bereich Pasing Nord/Obermenzing Süd zwischen Bahnanlagen, Verdistrasse und Pippinger Straße• für die Vermeidung von Schleichverkehr im Bereich Ernsbergerstraße, Manzingerweg, Spiegelstraße und Irmonherstraße• für ein Parkleitsystem im Pasinger Zentrum• für eine Vermeidung von Schleichverkehr in Pasing Süd	<p>Der BA 21 stellt die Forderung nach einem verkehrlichen Gesamtkonzept auf, in dem auch die Vermeidung von Schleichverkehr und die Parkplatzsituation thematisiert werden soll. Dies betrifft ausschließlich <u>verkehrsplanerische</u> und nicht <u>straßenplanerische</u> Belange.</p> <p>Für die <u>konzeptionelle Verkehrsplanung</u> ist das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zuständig.</p> <p>Für die Einrichtung/Anordnung von verkehrsleitenden / -ordnenden Maßnahmen im öffentlichen Straßenraum (hier: Parkleitsystem) liegt die Zuständigkeit beim Kreisverwaltungsreferat.</p>
47	<p>Gestaltung des Rüttenauerplatz (siehe Antrag Nr. 14-20 / B 04526 vom 06.02.2018)</p>	<p>In einem ersten Schritt wird das Baureferat gemeinsam mit dem Bezirksausschuss 21 eine Bürgerbeteiligung durchführen, bei der die generelle Bereitschaft der anliegenden Bürgerschaft für eine Umgestaltungsmaßnahme geklärt wird und die Bedürfnisse und Anforderungen der Anwohnerinnen und Anwohner an eine Neugestaltung des Platzes formuliert werden. Dies wurde dem BA 21 mit Schreiben des Baureferates vom 05.03.2019 mitgeteilt.</p>

Bezirksausschuss 21
Pasing-Obermenzing

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 08.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
48	Durchgehender Zweirichtungs- Radweg entlang der Josef-Felder- Straße von der Emil-Neuburger- Straße bis zur Offenbachstraße	Mit Schreiben vom 16.12.2014 hat das Baureferat dem BA 21 mitgeteilt, dass ein durchgehender Radweg an der Josef-Felder-Straße nicht möglich ist. Der Sachstand ist unverändert.
49	Errichtung von Lichtzeichenan- lagen in der Planegger Straße / Engelbertstraße	Für die Einrichtung / Anordnung von verkehrsleitenden / -ordnenden Maßnahmen im öffentlichen Straßenraum (hier: Lichtzeichenanlage) liegt die Zuständigkeit beim Kreisverwaltungsreferat. Die Finanzierung einer ggf. notwendigen Errichtung einer Lichtzeichenanlage ist aus den im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023 in der Investitionsliste 1 enthaltenen Pauschalen „altersbedingter Austausch von Lichtsignalanlagen“ (Maßnahme Nr. 6300.4200, Rangfolge-Nr. 305) und „Nahmobilitäts-pauschale“ (Maßnahme Nr. 6300.1110, Rangfolge-Nr. 302) sichergestellt.
50	Einrichtung einer Mobiltätsstation im Wohngebiet Paul-Gerhardt- Allee (siehe Antrag Nr. 14-20 / B 06025 vom 02.04.19)	Die Stellungnahme erfolgt durch das für die Maßnahme zuständige Referat für die Stadtplanung und Bauordnung.
	In Liste 2 sollen Finanzmittel ein- gestellt werden für:	
53	Neugestaltung im Umfeld Kloster, alte Stadtpfarrkirche, alter Ortskern Pasing	Eine derartige Planung ist derzeit weder beim Baureferat noch beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung anhängig.

**Bezirksausschuss 23
Allach-Untermenzing**

Ziffer	Forderung Bezirksausschuss: Schreiben vom 14.05.2019	Stellungnahme Baureferat:
	Der BA 23 fordert, dass nicht nur die Planungskosten, sondern auch die Gesamtkosten für folgende Projekte aufgeführt werden müssen:	
1	Ausbau der Theodor-Fischer-Straße	<p>Mit Beschluss des Bauausschusses vom 05.11.2019 wurde die Projektgenehmigung erteilt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16431). Das Baureferat wurde beauftragt, die Ausführung vorzubereiten und die Ausführungsgenehmigung verwaltungsintern herbeizuführen, sofern die genehmigte Kostenobergrenze eingehalten wird.</p> <p>Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, IL 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1680 (Rangfolge Nr. 73) enthalten.</p>
2	Ausbau des Pasinger Heuweges	<p>Mit Beschluss des Bauausschusses vom 05.11.2019 wurde die Projektgenehmigung erteilt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16431). Das Baureferat wurde beauftragt, die Ausführung vorzubereiten und die Ausführungsgenehmigung verwaltungsintern herbeizuführen, sofern die genehmigte Kostenobergrenze eingehalten wird.</p> <p>Die Maßnahme ist mit Projektkosten im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 – 2023, IL 1, unter Maßnahme Nr. 6300.1680 (Rangfolge Nr. 73) enthalten.</p>